

Ressort: Technik

Widerstand gegen Vorratsdatenspeicherung in SPD wächst

Berlin, 28.05.2015, 01:00 Uhr

GDN - In der SPD wächst der Widerstand gegen die am Mittwoch vom Kabinett beschlossene Vorratsdatenspeicherung. "Ich sehe nach wie vor keine Notwendigkeit für einen nationalen Alleingang", sagte der netzpolitische Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion, Lars Klingbeil, der "Frankfurter Rundschau" (Donnerstagsausgabe).

Der Gesetzesentwurf von SPD-Justizminister Heiko Maas bereite ihm "große Bauchschmerzen", sagte der Abgeordnete: "Auch viele Kollegen in der Fraktion sind äußerst skeptisch". Nach Angaben der "Frankfurter Rundschau" sind beim Parteivorstand inzwischen Anträge von mehr als 100 Gliederungen der SPD eingegangen, die eine Ablehnung der Vorratsdatenspeicherung durch den Parteikonvent am 20. Juni fordern. "Ich erwarte, dass das Thema ernsthaft auf dem Parteikonvent diskutiert und entschieden wird", sagte Klingbeil. Zugleich kritisierte er die Absicht der Koalition, das Gesetz bereits Anfang Juli vom Bundestag beschließen zu lassen: "Ich warne vor einem parlamentarischen Eilverfahren". Es gebe "eine Reihe von Punkten, bei denen zumindest nachgebessert werden muss".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-55233/widerstand-gegen-vorratsdatenspeicherung-in-spd-waechst.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619